



Im Kutterschuppen präsentierten die Schüler ihre Arbeiten

21.10.2021 13:57 CEST

Videos und Collagen statt Aufsätze und Diktate

Mit großem Ideenreichtum, Kreativität und sprachlichem Können haben die Schülerinnen und Schüler aus dem Middle Year 5 -Programm unserer [IB World School](#) ihr Performance-Based-Assessment gemeistert. Vielfältig war die Auswahl an Plakaten, Collagen und Videos, aber auch der Reden zu Themen wie Nachhaltigkeit, Kommunikation, Kernenergie oder auch Medien. Mit ihren Projektarbeiten sollten die Schülerinnen und Schüler darlegen, dass sie sich intensiv mit den Themen befasst haben.

□

Den 17 Mädchen und Jungen aus dem zehnten Jahrgang gelang es, eine sehenswerte und zugleich informative Ausstellung im Kutterschuppen zu

erstellen, ihre Projekte zu erläutern, darüber zu diskutieren und Fragen ihrer Mitschülerinnen und Mitschüler zu beantworten. Rund vier Wochen arbeiteten sie selbstständig in der „Studio-Time“ an ihren Projekten. „Das ist quasi eine Klausurersatzleistung“, sagt Damien Vassallo, Leiter der Louisenlunder IB World School.

Das Gelernte Wissen anwenden

Denn während es bei den herkömmlichen Klausuren darauf ankommt, Wissen abzufragen, steht beim Performance-Based Assessment die Anwendung des Gelernten im Mittelpunkt. „Die Schülerinnen und Schüler reproduzieren nicht nur, sondern wenden Wissen durch ihr Handeln konkret an“, betont Damien Vassallo die besondere Pädagogik in Louisenlund. Ein gewisser konzeptioneller Rahmen wird vorgegeben, und die Schülerinnen und Schüler können dann individuell – abgestimmt auf die eigenen Interessen – die Aufgabenstellung umsetzen.



Gleichzeitig lernten die Schülerinnen und Schüler auch, wie sie ihre Zeit einteilen, um ein Projekt fertig zu stellen. „Das war eine wichtige Erfahrung für sie“, so Damien Vassallo über das Zeitmanagement.

Wollen Sie mehr über unsere IB World School erfahren, melden Sie sich unter 04354/999 333 oder aufnahme@louisenlund.de

Louisenlund ist Internat, Ganztagsgymnasium, IB World School sowie Grundschule. Seit 1949 führt die Stiftung Louisenlund junge Menschen zur allgemeinen Hochschulreife und ist heute staatlich anerkanntes Gymnasium. Neben dem Abitur bietet Louisenlund auch einen englischsprachigen Schulabschluss an: das International Baccalaureate Diploma (IB). Der Abschluss ermöglicht Schülern neben dem deutschen auch einen weltweiten Hochschulzugang. Darüber hinaus ist Louisenlund als Round Square Schule weltweit mit über 200 Schulen vernetzt. 2015 hat die Stiftung Louisenlund ihr Bildungsangebot um eine Halbtagsgrundschule für Schüler aus der Region erweitert und ermöglicht somit eine lückenlose Schulbildung von der 1. Klasse bis zur Hochschulreife. Seit 2016 fördert Louisenlund als plus-MINT Talentzentrum begabte MINT-Schülerinnen und Schüler und bietet als erstes Internat Norddeutschlands das spezielle plus-MINT Talentförderprogramm

von MINT-Talenten an. Derzeit besuchen knapp 440 Schülerinnen und Schüler Louisenlund. Davon sind 340 Schülerinnen und Schüler intern (Internat) und 100 Schülerinnen und Schüler extern.

Kontaktpersonen



Achim Messerschmidt

Pressekontakt

PR, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing

achim.messerschmidt@louisenlund.de

+49(0)4354 999 260